



Panjab Religious Book Society,

Lahore, 18 April 1901

Herrn Professor Goldziher,

Budapest,

Geehrter Herr,

Ich habe mit grossen Interesse mehrere von Ihren "Muhammadanischen Studien" gelesen, und Lady Young war so freundlich, mir Ihren Brief über ihre Uebersetzung eines Kapitels desselben zu zeigen. Daraus glaube ich entnehmen zu dürfen, dass Sie freundlich geneigt sind, unseren Bestrebungen der ^{Verbreitung} festgestellten Resultate wissenschaftlicher Forschungen über den Islam Vorschub zu leisten. Desshalb nehme ich mir die Freiheit, Sie mit einer hieher gehörigen Frage zu belästigen.

Wir wünschen sehr, eine vollständige Uebersetzung des sogenannten "Evangeliums des Barnabas", auf Englisch und Urdu zu veröffentlichen, denn was wir bis jetzt haben ist lückenhaft. Ich möchte desshalb erfahren ob und wie man ein Exemplar desselben bekommen könne. Soweit habe ich nur von einem italienischen Exemplar gehört, das in der kaiserlichen Bibliothek zu Wien (No 2862, Theol. C, 1,000) vorhanden sein soll. Da das ursprüngliche werk aber ein arabisches zu sein scheint, so möchte ich es gern in dieser Sprache bekommen. Im Falle nichts besseres zu haben wäre, würde uns eine englische oder deutsche Uebersetzung des wiener Exemplars nützlich sein.



Wenn Sie so freundlich sein wollen, mir über diese Sache Rath
und Auskunft zu ertheilen (auch über die etwaigen Unkosten), so werde ich
Ihnen sehr verbunden sein.

Einstweilen verbleibe ich, mit gebührender Hochachtung,
ergebenst

der Sekretär

J. N. Wittwe

Dr. phil.

der Sekretär

erhöht

Einsparungen vergrößert sich mit gedehrender Hochachtung.

Ihnen sehr verbunden sein.

und Auskunft zu direction (wenn über die etwaigen Unkosten), so werde ich

Wenn Sie so freundlich sein wollen, mir über diese Sache Rath

Dr. Weitbrecht
Lahore

Dr. Weitbrecht
Lahore

